

Protokoll
der Mitgliederversammlung
der Konzertgesellschaft Wuppertal e.V.
über das Geschäftsjahr 2015/2016
vom 01.07.2015 bis 30.06.2016

Datum: Dienstag, 8. November 2016
Ort: Stadtparkasse Wuppertal, Islandufer 15, 19. Etage
Zeit: Beginn 18.30 Uhr – Ende 19.50 Uhr

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Wuppertal, Herr Gunther Wölfges, begrüßt die Mitglieder herzlich und bekennt sich für sein Haus zur Fortsetzung der Gastgeberschaft als wichtigem Förderer des Kulturge-schehens in Wuppertal - und damit auch der Konzertgesellschaft.

Sodann begrüßt Herr Professor Dr. Hesse die reichlich erschienenen Mitglieder der Konzertgesellschaft; fer-ner als Gäste Frau Selina Lohmüller, die neue stellvertretende Solo-Klarinettistin des Sinfonieorchesters Wuppertal, Herrn Enno Schaarwächter von den Wuppertaler Bühnen sowie Herrn Gerald Hacke vom Educa-tion-Team Weitere Orchestermmitglieder wie auch Orchester-Manager und die beiden weiteren Education-Team-Mitglieder wären gerne gekommen, sind aber verhindert durch den Auftritt eines Großteils des Sinfo-nieorchesters beim Sparda-Konzert. Prof. Dr. Hesse bedankt sich bei dem Hausherrn, Herrn Gunther Wölfges, für seine Gastfreundschaft, die Versammlung in der exklusiven 19. Etage durchführen zu können und zum Abschluss wieder zu einem Empfang mit einem kleinen Imbiss eingeladen zu werden.

Sodann ehrt Herr Prof. Dr. Hesse mitsamt den Anwesenden die verstorbenen Mitglieder

- Günter Thiemann
- Walter Achilles
- Leonhard Huken
- Herbert von Blomberg
- Monika von Blomberg
- Dr. Reiner Bühne
- Lisa Ueberberg, die jahrzehntelang für die Konzertgesellschaft tätig gewesen ist, und sozusagen zu deren Urgestein zähle.

TOP 1

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur Mitgliederversammlung

Prof. Dr. Hesse verweist auf die schriftliche Einladung an alle Mitglieder und stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Dagegen werden keine Einwendungen erhoben.

TOP 2

Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2015/2016 vom 01.07.2015 bis zum 30.06.2016

Die Mitgliederzahlen haben sich gegenüber den Vorjahren wiederum leider reduziert. Der aktuelle Mitglie-derstand beläuft sich auf 398 (Vorjahr 410); davon sind Hauptmitglieder 284, Nebenmitglieder 83, Firmen-mitglieder 24, Mitglieder auf Gegenseitigkeit 7. Ausgeschieden durch Austritt bzw. Tod sind 15 Mitglieder bei Neu-Aufnahme von leider nur 2 Haupt- und einem Nebenmitglied.

Für die jetzt laufende Saison ist die Intensivierung der Mitgliederwerbung ein weiterhin existenzielles The-ma für die Konzertgesellschaft, die früher einmal über 1.000 Mitglieder gehabt habe.

Zu den Aktivitäten im Geschäftsjahr 2015/2016:

- In der vergangenen Spielzeit wurde hauptsächlich die Arbeit des Education-Teams gefördert; dazu im Einzelnen unter TOP 9;
- weiterer, ebenfalls sehr erfolgreicher Aktionsschwerpunkt waren die Kammerkonzerte. Dabei hat sich die neue Art des Kartenerwerbs für die Mitglieder bewährt;

- Die Homepage wurde bezüglich Struktur und Optik neu gestaltet, um sie für Smartphone- und Tablet-Computer lesbar zu machen, die auch für diese Zwecke immer mehr von den Mitgliedern und Interessierten genutzt werden. Unser Eindruck: sehr gelungen. Aber überzeugen Sie sich selbst davon, indem Sie sich die neue Homepage selbst anschauen
- und ein neuer Flyer ist gestaltet worden, der helfen soll, endlich mehr neue Mitglieder für uns zu gewinnen. Unser Dank gilt Romano Amend, der die gestalterischen und die Programmierarbeiten ausgeführt hat. Die Flyer sind ausgelegt worden: Überzeugen Sie sich selbst von dessen neuer Qualität.

TOP 3

Vorlage des Jahresabschlusses über das Geschäftsjahr 2015/2016

Schatzmeister Dr. Peter Vaupel berichtet über das Rechnungsjahr wie folgt:

Das Jahr war finanziell wiederum geprägt durch die intensive Förderung des Musiklebens des Sinfonieorchesters, insbesondere von dessen Education-Team (vgl. Näheres unter TOP 9) und den Konzerten des Chors der Konzertgesellschaft; aber auch mit Zielrichtung auf die Jugend- und Familienförderung.

Zur Rechnungslegung berichtet Herr Dr. Vaupel den Kontostand am 01.07.2015 mit € 40.026,79 und am 30.06.2016 mit € 59.317,10, somit einem Jahresergebnis von € + 19.290,31 (Vorjahr ./.. € 26.113,26).

Danach haben sich die Einnahmen auf T€ 42,5 (darunter Mitgliedsbeiträge T€ 20,2, Spenden T€ 7,2 und eben die vorgenannte Rücküberweisung von T€ 13) (Vorjahr T€ 26) belaufen und die Ausgaben auf T€ 23,2 (Vorjahr T€ 52,15). Dr. Vaupel merkte dazu an, dass für Fördermaßnahmen zugunsten des Sinfonieorchesters € 7.177 und für den Chor der Konzertgesellschaft € 4.635, insgesamt € 11.812 verausgabt worden seien; ferner für den neu gestalteten Internet-Auftritt und für den Flyer der Konzertgesellschaft € 3.850.

Dr. Vaupel erklärt die stark schwankenden Ergebnisse der letzten Jahre mit der Art der Rechnungslegung, bei der lediglich die Geldflüsse zugrunde gelegt würden, nicht aber die Geschäftsvorfälle als solche in ihrer zeitlichen Zuordnung / Entstehung. Das gelte insbesondere für eine Verauslagung an die Wuppertaler Bühnen im vergangenen Rechnungsjahr, die im Berichtsjahr in Höhe von T€ 13 zurücküberwiesen worden sei; ferner mit den außerordentlichen Zu- und Abflüssen im Jubiläumsjahr. Und er wies darauf hin, dass für den bisher kostenfreien Besuch der Kammerkonzerte des Sinfonieorchesters künftig € 5,00 pro Person erhoben würden; vgl. auch nachstehend unter TOP 8.

Dr. Vaupel schloss mit dem Hinweis, dass die Rechnungslegung satzungsgemäß von zwei Kassenprüfern geprüft worden sei.

TOP 4

Bericht der Kassenprüfer

Bei Abwesenheit der beiden Kassenprüfer Dr. Vesper und Till Söling übernahm Dr. Vaupel selbst den Vortrag des Kassenprüfungsberichts:

Die vom Schatzmeister erstellte Rechnungslegung wurde von den beiden Kassenprüfern am 10. Oktober 2016 im Büro von Dr. Vaupel satzungsgemäß geprüft. Dabei auftretende Fragen wurden vollumfänglich und zufriedenstellend beantwortet. Im Ergebnis haben sich laut Feststellung der Kassenprüfer keine Beanstandungen ergeben. Besondere Erwähnung fanden die niedrigen Betriebskosten, so dass Spenden und Beiträge weitestgehend für die Förderung der Satzungszwecke verwendet werden konnten.

Abschließend beantragten die Kassenprüfer die uneingeschränkte Entlastung des Schatzmeisters für den Prüfungszeitraum.

TOP 5

Entlastung des Vorstands

Mit Dank für die engagierte ehrenamtliche Tätigkeit des Vorstands wird dessen Entlastung beantragt. Bei eigener Stimmenthaltung des Vorstands erfolgte die Entlastung einstimmig.

TOP 6**Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2016/2017**

Prof. Hesse schlägt die satzungsmäßig erforderliche Wiederwahl der Kassenprüfer Söling und Dr. Vesper vor und ergänzt, dass beide Kassenprüfer für den Fall ihrer Wahl das Amt annähmen. Die Wahl der vorgeschlagenen Kassenprüfer erfolgt einstimmig.

TOP 7**Wahlen zum Vorstand**

Prof. Hesse erläutert, dass die Amtszeit des gesamten Vorstands zum Ablauf der Mitgliederversammlung ende und der Vorstand demzufolge neu gewählt werden müsse.

Der Vorstand Ralf Putsch stehe aus beruflichen Gründen nicht zur Wiederwahl bereit. Prof. Hesse würdigt seine Vorstandstätigkeit und spricht ihm seinen persönlichen Dank aus, den des Vorstands und auch im Namen der Beifall zollenden Mitglieder. Er habe trotz seiner beruflichen Belastung durch kluge Beiträge und ständige Bereitschaft zur Unterstützung die Vorstandstätigkeit bestens gefördert.

Als möglichen Nachfolger stellt Prof. Hesse sodann Günther Weißenborn, geboren 1951 in Göttingen, als in Wuppertal kein Unbekannter, als Puppenspieler, und als mit seiner Ehefrau Betreiber von „Müllers Marionettentheater“ vor. Anschließend stellt er Weißenborns inhaltreichen Lebenslauf dar.

Prof. Hesse fragt die anwesenden Mitglieder nach Bereitschaft zur Übernahme von Vorstandsämtern bzw. nach Vorschlägen und bleibt ohne Antwort.

Als Wahlmodus schlägt Prof. Hesse die Wiederwahl des bisherigen Vorstands (ohne Ralf Putsch) und die Neuwahl von Günther Weißenborn in einem einzigen Wahlgang vor. Dem stimmt die Mitgliederversammlung ohne Gegenstimme zu.

Antragsgemäß wird der Vorstand bei dessen eigenen Enthaltungen einstimmig (wieder-)gewählt. Die Gewählten nehmen ihre Wahl dankend an.

TOP 8**Kammerkonzerte**

Prof. Hesse erläuterte, dass der für Mitglieder bisher kostenfreie Zutritt zu den Kammerkonzerten des Sinfonieorchesters rechtlich und steuerlich schon immer in der Grauzone der Zulässigkeit/Beanstandung gelegen habe, da insbesondere Mitglieder ohne weitere Gegenleistung begünstigt würden.

Angesichts der Neuorganisation der Wuppertaler Bühnen sei die Erhebung eines Eintrittsgeldes nun auch aus wirtschaftlichen Gründen notwendig; zudem werde unsere steuerliche Gemeinnützigkeit damit insoweit abgesichert. Gemäß Absprache mit den Theaterfreunden (die entsprechend wie wir vorgehen) werde in Zukunft ein - wohlgemerkt ermäßigter - Eintritt in Höhe von € 5,00 p.P. erhoben, um wenigstens einen Teil der Allgemeinkosten für diese (weiterhin gagenfreien) Konzerte zu decken.

TOP 9**Berichte aus dem Sinfonieorchester (Orchestermanager/Education-Team)**

Prof. Hesse übergibt das Wort an Herrn Gerald Hacke, der in Abwesenheit seiner beiden Kollegen/Kollegin und des Orchestermanagers die Aktivitäten des Education-Teams darstellt, die die Konzertgesellschaft mit einer Zuwendung in Höhe von € 6.000,00 gefördert hat, wofür Gerald Hacke den Mitgliedern und dem Vorstand den Dank des Education-Teams ausspricht.

Die Zuwendung sei verwendet worden für

- Arrangements bei den Auftritten und Konzerten für Personal/Aushilfen und Anmietung von Kameras;
- DVD booklets für die in der letztjährigen Mitgliederversammlung gezeigten DVD's;
- Erwerb von Instrumenten, Ständer für Instrumentenboxen;
- Einsatz einer bespielten Drehorgel bei Strawinsky's Petruschka-Aufführung.

Das Education-Team hat mit seinen Aktivitäten im Berichtsjahr erreicht:

- 4.900 Besucher bei Schulveranstaltungen; mit Schülern und Lehrern;
- 4.300 bei Familienkonzertveranstaltungen;
- 700 in Kindergartenaktivitäten des ET;
- 10 Klassen als Zuhörer
- musikpädagogische Betreuung bei Ohrenkitzel-Events am Sonntag Morgen;
- Mitwirkung bei den erfolgreichen Ohrenöffner-Veranstaltungen von Björn Woll;
- insgesamt ca. 10.000 Zuhörer bei den Aktivitäten des Education-Bereichs im Berichtsjahr.

Gerald Hacke gab dann einen Ausblick auf die nächste Saison 2016/2017:

- weitere Arrangements sind vorgesehen;
- gemeinsames Education-Projekt an Schulen in Zusammenarbeit mit Gunda Gottschalk;
- Pulcinella-Premiere am 7.3.2017 mit Künstlern der freien Szene und der Tanz AG;
- Familienmusikfest am 24.3.2017 in der Historischen Stadthalle, ganztätig mit zahlreichen Veranstaltungen; gemeinsam mit der Bergischen Musikschule; dabei würde der Restbetrag aus der Zuwendung der Konzertgesellschaft im Jubiläumsjahr zur Finanzierung eingesetzt.

Der Bericht des Orchestermanagers entfällt, da dieser durch Orchesterdienst nicht anwesend ist.

TOP 10

Verschiedenes

Prof. Hesse lud die Mitglieder sodann zum Generalproben-Besuch des Dritten Sinfonieorchester-Konzerts am Samstag, den 12. November 2016 ein; allerdings in Absprache mit den Wuppertaler Bühnen nur bis zur Pause, damit der GP-Besuch nicht als Ersatz für den Konzertbesuch missbraucht werde.

Prof. Hesse erinnerte die Mitglieder an sein Gespräch mit unserer neuen GMD Julia Jones in der Kronleuchterhalle des Opernhauses am Montag, den 28. November um 19.30 Uhr; Anmeldung bitte bei Frau Cassel.

Prof. Hesse schloss mit allgemeinem Dank an die Mitglieder für ihre tätige und zuhörende Unterstützung des Vereinslebens; und mit speziellem Dank an Frau Wienhöfer für die Kontoführung; an die Stadthalle für die Bürobennutzung; und an Frau Antje Cassel, die kürzlich auch Geburtstag hatte, aber mit nachträglichen herzlichen Glückwünschen.

Als Versammlungsleiter beendete Prof. Hesse die Mitgliederversammlung um 19.50 Uhr.

Prof. Lutz-Werner Hesse
Versammlungsleiter
Vorstandsvorsitzender

Dr. Jörg Steckhan
Protokollführer

Nachtrag:

Nach Abschluss des offiziellen Teils der Mitgliederversammlung führte Prof. Hesse ein Interview mit Frau Selina Lohmüller, die sich dann anschließend auch musikalisch vorstellte. Zum anschließenden Empfang lädt die Stadtparkasse ein mit der Gelegenheit zum Gedankenaustausch, der ausgiebig genutzt wurde.